

Michael E. Habicht



Tutanchamun

Der goldene Pharao

Tutanchamun

[Tutanchamun](#)

[Einleitung](#)

[Grundlagenwerke](#)

[Abbildungen](#)

[Die Herrschaft von Amenhotep III.](#)

[Die Herrschaft von Echnaton](#)

[Die vermutete Mitregentschaft](#)

[Die Kunst von Amarna](#)

[Krankheitsdiagnosen](#)

[Gesichtsrekonstruktion](#)

[Geheimnisvoller Semenchkare](#)

[Chemie und Botanik](#)

[Genetik](#)

[Historische Quellen](#)

[Bildbände \(Empfehlung\)](#)

[Grundlagenbücher \(Empfehlung\)](#)

[Die Amarna-Korrespondenz](#)

[Die Dahamunzu-Affäre](#)

[Das Leben von Tutanchamun](#)

[Der Tod von Tutanchamun](#)

[Antike Grabräuber](#)

[Die Entdeckung des Grabes](#)

[Howard Carter](#)

[George Herbert, Earl von Carnarvon](#)

[Abbildungen: Die Ausgräber](#)

[Weitere Ausgrabungsteilnehmer](#)

[Politik](#)

[Eine umstrittene Theorie](#)

[Patient Tutanchamun](#)

[Superstar Tutanchamun](#)

[Dokumentarfilme \(Empfehlung\)](#)

[Tutanchamun Weltausstellungen](#)

[Der Nachfolger: Eje](#)

[Literatur](#)

[Tutanchamun Quiz - Teste dein Wissen](#)

[Impressum](#)

Tutanchamun

MICHAEL E. HABICHT

TUTANCHAMUN

DER GOLDENE PHARAO

Ein LeitfaDen für die wichtige Literatur und
ikonische Bilder

Einleitung

Der 100. Jahrestag der Entdeckung des Grabes von Tutanchamun rückt immer näher. Seit der Entdeckung sind unzählige Bücher über Tutanchamun und seine Zeit veröffentlicht worden, die eine ganze Bibliothek füllen können. Einige der Bücher sind für die Forschung unverzichtbar, andere sind weniger wichtig.

Herrmann A. Schlögl hat ein ähnliches Buch auf Deutsch veröffentlicht, das seit den 1990er Jahren in mehreren Auflagen erhältlich ist (Schlögl 1993) bis zur letzten Ausgabe (Schlögl 2013). Die vorliegende Material- und Literatursammlung konzentriert sich auf Tutanchamun und seine unmittelbaren Vorgänger und Nachfolger. Zahlreiche Neuerscheinungen im Jahr 2021 und im Frühjahr 2022 sowie die Ankündigung weiterer Publikationen im Jubiläumsjahr empfehlen eine aktualisierte Neuauflage dieses Einführungsbuches. Nach den englischen Ausgaben (Habicht 2021a; Habicht 2022a) ist dies nun die Übersetzung ins Deutsche. Längere Originalzitate sind in Englisch belassen worden, da die exakte Lesung entscheidend ist bei der Dahamunzu-Affäre.

Grundlagenwerke

Wenn Ihnen die Zeit fehlt, sich eingehend mit Tutanchamun zu befassen, und Sie dennoch die wichtigsten Kenntnisse benötigen, sind die folgenden Monographien zu empfehlen. Sie sind auf dem neuesten Stand und im Buchhandel erhältlich.

Die Monographie von Nicholas Reeves ist auch heute noch ein Monument von überwältigender Bedeutung, auch wenn das Buch aus den 1990er Jahren für Reeves' neue Theorien nach 2015 nicht mehr relevant ist (Reeves 1992). Eine aktualisierte Ausgabe ist für den Herbst 2022 angekündigt worden (Reeves 2022). Thomas Hoving, der ehemalige Direktor des Metropolitan Museums, berichtet unterhaltsam und spannend über die Entdeckung und Erforschung. Dieses Buch ist sehr lesenswert. Das Buch ist auf Englisch erhältlich (Hoving 1978) und liegt auch in einer deutschen Übersetzung vor (Hoving 1980). Das reich illustrierte Buch von I. E. S. Edwards aus den späten 1970er Jahren ist immer noch wunderbar informativ. Das Buch ist in einer neuen Auflage erhältlich (Edwards 1978). Die wichtigste Biografie über Howard Carter stammt von T. G. H. James und beschreibt das Leben des Entdeckers sehr ausführlich (James 1992). Sehr aktuell und umfassend ist meine Monographie mit dem Stand der Forschung, die aktualisierte 3. und 4. Auflage sind 2021 bzw. 2022 erschienen (Habicht 2021b).

Die wichtigsten Referenzen:

Reeves, The Complete Tutankhamun: The King, The Tomb, The Royal Treasure. London, Thames & Hudson (1993 and 1995). ISBN: 978-0500278109. (Reeves 1992).

Hoving, The Search for Tutankhamun: The Untold Story of Adventure and Intrigue Surrounding the Greatest Modern Archaeological Find. Simon & Schuster; First Printing Edition (1978), ISBN: 978-0671243050. (Hoving 1978).

Edwards, Tutanchamun. Das Grab und seine Schätze. Gustav Lübbe Verlag / Bertelsmann (1978 / 1980 / 1885) re-edition Lübbe Verlag (2004) (Edwards 1978).

James, Howard Carter. The Path to Tutankhamun. 1st. ed 1992 and 2. Edition (2006) I. B. Tauris & Co. Ltd. ISBN: 978-1845112585 (James 1992).

Habicht, Tutanchamun: 100 Jahre Entdeckung seines Grabes. Berlin, epubli 3. Ed. (2021) ISBN: 9783754145098. (Habicht 2021b).

Neueste Fachliteratur:

Reeves, The Complete Tutankhamun: 100 Years of Discovery. Thames & Hudson (2022) ISBN: 978-0500052167

Abbildungen

Die Entdeckung des Grabes von Tutanchamun wurde von einer unglaublichen Flut von Bildern begleitet. In den 1920er Jahren wurden einige Schwarz-Weiß-Bilder neu koloriert, um den Lesern einen visuellen Eindruck von der Schönheit und Farbenpracht der ägyptischen Kunst zu vermitteln. Anlässlich des hundertjährigen Jubiläums sind verschiedene Bücher erschienen, die sich speziell mit dem Grabschatz des Tutanchamun (G. J. Shaw 2021; Wilkinson 2022; Christina Riggs 2021) oder mit Königsgräbern im weiteren Sinne beschäftigen (Habicht 2021d).

Im Folgenden wird eine Reihe von Bildern vorgestellt, die kulturhistorisch so wichtig sind, dass jeder sie und die Informationen, die sie vermitteln, kennen sollte.

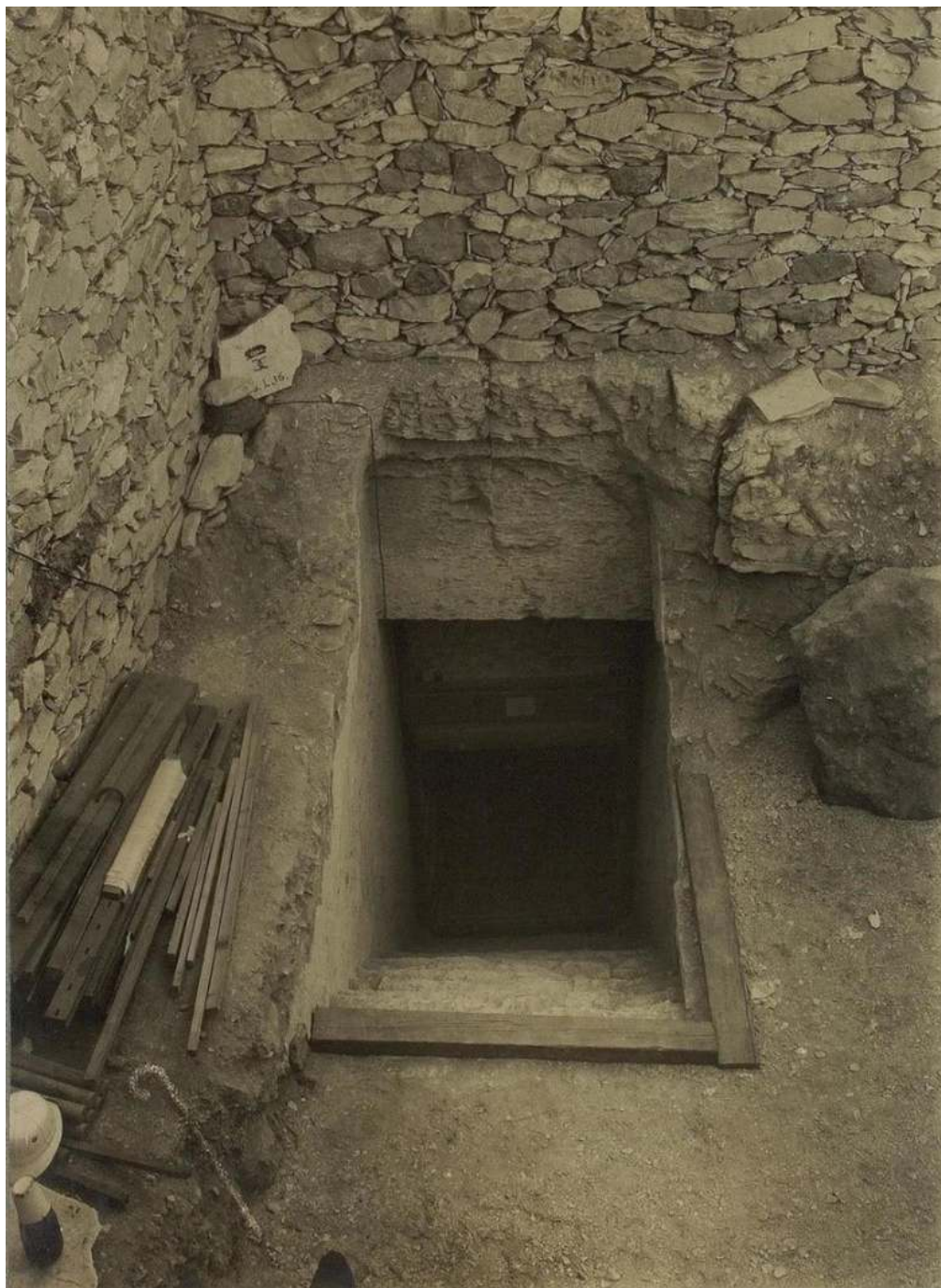
Reich illustrierte Bücher:

Harry Burton (Photographs), James P. Allen (Foreword), Tutankhamun's Tomb: The Thrill of Discovery (Metropolitan Museum of Art), Yale University Press (2006). ISBN: 978-0300120264. (Burton und Allen 2006).

Ein wichtiges Buch für die Objekte ist: Patrick Farsen, Der Grabschatz des Tutanchamun. Daten, Fakten und Literatur zu den wichtigsten Objekten aus dem Königsgrab (2010). ISBN: 978-3863066406. (Farsen 2010). Zur Zeit nur als E-Buch erhältlich.

Christina Riggs, Treasured: How Tutankhamun Shaped a Century (2021). ISBN: 978-1838950514 (Christina Riggs 2021).

Toby Wilkinson, Tutankhamun's Trumpet: The Story of Ancient Egypt in 100 Objects (2022). ISBN: 978-1529045871 (Wilkinson 2022).



Harry Burton (1879-1940) (https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Burton_Tutankhamun_tomb_photos_1_057.jpg)

Die Treppenstufen sind ikonisch und markieren den Beginn einer Sensation, die die Welt und die Wahrnehmung des alten Ägyptens in der Öffentlichkeit verändert hat.



Harry Burton (1879-1940)

(https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Tutankhamun_tomb_photographs_2_007.jpg), „Tutankhamun tomb photographs 2 007“, marked as public domain, more details on Wikimedia Commons:

<https://commons.wikimedia.org/wiki/Template:PD-old>

Der Blick in die Vorkammer: Die drei Ritualbetten und das Mobiliar, hauptsächlich Truhen und Stühle, bestimmen das Erscheinungsbild der Kammer. Am rechten Rand befindet sich der Durchgang zur Sargkammer, bewacht von den beiden schwarz bemalten Wächterstatuen, welche den König darstellen.



Harry Burton (1879-1940)

(https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Tutankhamun_tomb_photographs_2_017.jpg), „Tutankhamun tomb photographs 2 017“, marked as public domain, more details on Wikimedia Commons:

<https://commons.wikimedia.org/wiki/Template:PD-old>

Der Weidenkorb und das Reisig vor der Ziegelmauer, die zur Sarkkammer führte, verbargen das Geheimnis der ersten Nacht: Carter, Carnarvon, Lady Evelyn und Callender betraten heimlich die Gruft und drangen auch durch ein Loch in die Sarkkammer ein. Carter gab die wahre Geschichte später Alfred Lucas gegenüber zu, der die Episode 1947 veröffentlichte (Lucas 1947).



Harry Burton (1879-1940)
(https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Tutankhamun_to_mb_photographs_4_289.jpg), „Tutankhamun tomb photographs 4 289“, marked as public domain, more details on [Wikimedia Commons: https://commons.wikimedia.org/wiki/Template:PD-old](https://commons.wikimedia.org/wiki/Template:PD-old)

Der Tag der offiziellen Einweihung des Grabmals am 16. Februar 1925. Das inoffizielle Eingangsloch ist unter der hölzernen Stufe versteckt, und alle Spuren des Eingangs wurden vor den Augen der Beamten entfernt, als die Mauer offiziell abgerissen wurde. Hier sieht man Lord Carnarvon beim Blick in die Sargkammer. Er muss eine große Menge an Staub und Schimmel eingeatmet haben. Für einen lungenkranken Mann wie ihn war dies tödlich.



Harry Burton (1879-1940)

(https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Tutankhamun_to_mb_photographs_4_292.jpg), „Tutankhamun tomb photographs 4 292“, marked as public domain, more details on Wikimedia Commons:

<https://commons.wikimedia.org/wiki/Template:PD-old>

Der geöffnete Durchgang zur Sargkammer des Tutanchamun, dahinter schimmert die vergoldete Außenwand des äußersten vergoldeten Schreins. Die Schreine waren so groß, dass sie erst eingebracht werden mussten, bevor die Handwerker den Durchgang zur Vorkammer zumauern konnten. Als diese Trennwand entfernt wurde, wurden Teile der Wanddekoration auf der Innenseite zerstört.



Harry Burton (1879-1940)

(https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Tutankhamun_tomb_photographs_4_321.jpg), „Tutankhamun tomb photographs 4 321“, marked as public domain, more details on Wikimedia Commons:

<https://commons.wikimedia.org/wiki/Template:PD-old>

Eine der beiden Wächterstatuen aus Holz. Sie sind mit Pech bemalt und teilweise vergoldet. Solche Statuen sind auch aus anderen Königsgräbern und als Darstellungen auf Wandmalereien bekannt. Da Statuen aus anderen Gräbern Geheimfächer in den Statuen haben, wurden auch diese beiden Statuen des Tutanchamun untersucht. Die Statuen enthalten ebenfalls solche geheimen Verstecke, wurden aber leer vorgefunden (Kondo 2005). Entweder waren sie nie mit etwas gefüllt - oder jemand hat den Inhalt entfernt.



Harry Burton (1879-1940)

(https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Tutankhamun_to_mb_photographs_3_155.jpg), „Tutankhamun tomb photographs 3 155“, marked as public domain, more details on Wikimedia Commons:

<https://commons.wikimedia.org/wiki/Template:PD-old>

Carter No. 91

Kairo Museum JE 62035

Höhe 104 cm

Vergoldetes Holz auf Gessgrund und Einlegearbeiten aus Stein und Glas.